



Hygienekonzept

SFC Veritas

AKTUELLE SITUATION IN BERLIN

Die wichtigsten Punkte im Überblick:

- Das BFV-Rahmenhygienekonzept gilt für alle offiziellen Spiele des Berliner Fußball-Verbandes (Meisterschaft, Pokal, Freundschaftsspiele etc.).
- Die Senatsverwaltung für Inneres und Sport hat auf Grundlage des BFV-Hygienekonzeptes den Wettkampfspielbetrieb im Amateurfußball genehmigt. Daher sind die Rahmenbedingungen für alle Mitglieder des BFV maßgeblich.
- Oberste Prämisse des BFV-Rahmenhygienekonzeptes ist der Gesundheitsschutz.
- Die Abstandsregelung von mind. 1,5 m zur nächsten Person ist ausnahmslos einzuhalten. Ein Unterschreiten des Mindestabstandes ist ausschließlich während des Trainings- und Spielbetriebes von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport genehmigt worden.
- Das Training darf laut Infektionsschutzverordnung in festen Gruppen von höchstens 30 Personen einschließlich des Funktionsteams und mit Kontakten stattfinden.
- Weitere Einzelheiten zu den Hygienemaßnahmen regelt das Rahmenhygienekonzept für ungedeckte Sportanlagen. Dieses besagt unter anderem, dass eine Mund-Nasen-Bedeckung in Gebäuden getragen werden muss.

AKTUELLE SITUATION IN BERLIN

Die wichtigsten Punkte im Überblick:

- Ab dem 1. September 2020 sind Veranstaltungen mit bis zu 5.000 zeitgleich Anwesenden erlaubt. Eine Dokumentation von Zuschauern muss erst dann erfolgen, wenn eine Zutrittskontrolle zur Sportanlage erfolgt (z.B. durch Verkauf von Eintrittskarten).
- Fan- und Sprechchöre sind laut Infektionsschutzverordnung nicht erlaubt!
- Laut Festlegung durch die Sportämter stehen Umkleidekabinen und Duschen nicht zur Verfügung – die Kabinen stehen lediglich als Aufbewahrungsort für das Equipment bereit.
- Die Vereine sind aufgefordert, bis zum 30. September 2020, dem BFV ein Hygienekonzept für ihre Sportanlage einzureichen – als Basis dient das BFV-Hygienekonzept! Die Konzepte werden nicht durch die Sportämter oder den BFV geprüft, sondern dienen als Service für Gastvereine. Die Konzepte werden auch auf der BFV-Internetseite veröffentlicht. Alle Vereine können das BFV-Konzept als Grundlage nehmen und eine weitere Seite mit individuellen Regelungen für die eigene Sportanlage ergänzen. • Für jeden Verein ist ein Hygienebeauftragter zu benennen – dieser dient als Kommunikationsschnittstelle zwischen den Sportämtern und dem BFV. Diese Person ist bitte im Hygienekonzept des Vereins mit Kontaktdaten zu hinterlegen (Zustimmung der Person ist ausdrücklich einzuholen).

BFV-CORONA-MELDESTELLE

- Der BFV hat für mögliche Verdachtsfälle und bestätigte Corona-Fälle eine Meldestelle eingerichtet! Die Corona-Meldestelle ist online über folgende Adresse zu erreichen: www.berlinerfussball.de/coronavirus E-Mail: corona@berlinerfv.de Wichtige Hinweise:
- Bei einem Verdacht auf eine Corona-Infektion, darf die betroffene Person nicht am Trainings- oder Spielbetrieb teilnehmen.
- Der Verein ist verpflichtet die positiv bestätigte Corona-Infektion dem zuständigen Gesundheitsamt zu melden.
- Ebenfalls ist der Corona-Fall bei der BFV-Corona-Meldestelle einzureichen.
- Eine Spielabsetzung erfolgt bei mehr als vier positiven Corona-Fällen pro Mannschaft im Großfeldbereich und bei mehr als zwei positiven Corona-Fällen im Kleinfeldbereich pro Mannschaft.

ANREISE DER MANNSCHAFTEN

- Alleinige Anreise der Spielerinnen/Spieler - Ein Hinbringen und Abholen ist empfehlenswert (max. 30 Minuten vor Spielbeginn)
- Möglichst bereits umgezogen anreisen – Eine Nutzung der Kabinen- und Duschräume ist nicht möglich
- Die Räumlichkeiten dürfen nur zum aufbewahren des Equipments verwendet werden
- Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in Räumlichkeiten •
- Dokumentationspflicht der Zuschauenden auf der Sportanlage (nur bei Zugangskontrolle, z.B. Verkauf von Eintrittskarten) Vorbereitung & Kommunikation
- Absprache mit anderen Mannschaften und Eltern
- Unterweisung aller Beteiligten zu den Hygieneregeln
- Informationen zu den Hygieneregeln auf dem Sportplatz aushängen
- Eine Ansprechperson vor Ort benennen

SPIELDURCHFÜHRUNG

- Die Mannschaften betreten getrennt voneinander das Spielfeld
- Trainer/innen, Betreuer/innen und Ersatzspieler/innen müssen die Abstandsregelung einhalten
- Zuschauende müssen ebenfalls die Abstandsregeln einhalten – Gruppierungen sind zu vermeiden!
- Persönliche Trinkflasche für jede/n Spieler/in
- Überflüssigen Kontakt z. B. nahes Herantreten und Diskutieren unterlassen
- Beim Gang in die Halbzeit ist die Abstandsregelung zu beachten – die Halbzeitpause wird bestenfalls auf dem Spielfeld durchgeführt
- Nach der Halbzeitpause betreten die Mannschaften wieder getrennt voneinander den Platz
- Auswechselspieler müssen einen Abstand von 1,5 Meter halten. Dieses gilt ebenso beim Erwärmen.
- Teamoffiziellen wird empfohlen, bei der Behandlung auf dem Platz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Vorbereitung & Kommunikation
- Absprache mit anderen Mannschaften und Eltern
- Unterweisung aller Beteiligten zu den Hygieneregeln
- Informationen zu den Hygieneregeln auf dem Sportplatz aushängen
- Eine Ansprechperson vor Ort benennen

SPIELBEENDIGUNG & ABREISE

- Die Mannschaften verlassen getrennt voneinander das Spielfeld
- In Räumlichkeiten z.B. um das Equipment aus der Kabine zu holen, ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen
- Es ist darauf zu achten, dass nicht alle Beteiligten gleichzeitig die Räumlichkeiten betreten bzw. wieder verlassen
- Unnötiger Aufenthalt im Anschluss an das Spiel ist zu vermeiden • Das Gelände ist durch den Ausgang zu verlassen (Ein- und Ausgänge sind zu kennzeichnen und räumlich zu trennen)
- Frühzeitige Anreise weiterer Mannschaften zum Anschlussspiel, um Menschenansammlungen ist zu vermeiden
- Die Sportanlage ist max. bis 30 Minuten nach dem Spielende wieder zu verlassen
Vorbereitung & Kommunikation
- Absprache mit anderen Mannschaften und Eltern
- Unterweisung aller Beteiligten zu den Hygieneregeln
- Informationen zu den Hygieneregeln auf dem Sportplatz aushängen
- Eine Ansprechperson vor Ort benennen

VERHALTEN AN SPIELTAGEN

Das richtige Verhalten für die Wiederaufnahme des Spielbetriebs

Begrüßung & Verabschiedung

- Körperkontakt unterlassen, stattdessen Begrüßungsgeste
- Abstand mind. 1,5 m • Dezente Kommunikation
- Keine Teamkreise bilden, gewohnte Rituale hinterfragen
- Kontaktlose Verabschiedungsgeste

Negative Beispiele

- Abklatschen & Schulterklopper
- Auf den Boden spucken
- Durch die Haare fahren
- Ausrüstung/Trinkflasche teilen

Positive Beispiele

- Nonverbale Kommunikation (Daumen hoch, Klatschen, Nicken)
- Beim Torjubel Abstandsregelung einhalten
- Keine Rudelbildung auf dem Spielfeld
- Keine Diskussionen mit unnötiger Nähe

EMPFEHLUNGEN FÜR SPIELER/INNEN

- Handlungsfelder für die Spieler/innen – Was muss beachtet werden?

Verantwortung

- Hände gründlich waschen
- In geschlossenen Räumen MundNasen-Bedeckung tragen
 - In der Mannschaft auf Einhaltung der Hygieneregeln achten

Rücksichtnahme

- Auf Einhaltung der Abstandsregelung achten
- Eigene Ausrüstung nutzen und gesondert in der Umkleidekabine aufbewahren
- Nicht krank zum Training oder zu Spielen erscheinen

Konsequenzen

- An Spieltagen bei der Teamleitung an- und abmelden
- Bei Unsicherheiten im eigenen Team nachfragen oder bei der Ansprechperson vor Ort Auskunft ersuchen

EMPFEHLUNGEN FÜR BEGLEITPERSONEN

- Was müssen Familienangehörige und weitere Begleitpersonen beachten?

Sensibilisierung

- Vor der Fahrt zum Sportgelände die Hygiene- und Abstandsregeln besprechen
- Die begleitete Person bei der Zusammenstellung der Ausrüstung unterstützen
- Hinbringen und Abholen ist empfehlenswert

Zurückhaltung

- Während des Spiels ruhig bleiben und Gruppierungen am Spielfeldrand meiden
- Keine Fahrgemeinschaften bilden
- Den digitalen Austausch mit Vereinsmitarbeitenden suchen

Verantwortung

- Die Begleitpersonen anderer Spieler/innen könnten zur Risikogruppe gehören. Daher sind die Abstandsregelungen auf dem Sportgelände einzuhalten und in Räumlichkeiten eine Mund-NasenBedeckung zu tragen.
- Bei Anzeichen von Symptomen (auch bei Dritten) ist die Teilnahme am Sportereignis zu unterlassen